

Name :
 Vorname :
 Straße :
 PLZ :
 Wohnort :

An die
 Berufliche Schule
 des Kreises Nordfriesland
 Berufoberschule Wirtschaft
 Uhlebüller Str. 15
 25899 Niebüll

Nur durch die Berufliche Schule auszufüllen!	
Notensumme der relevanten Fächer	<input type="text"/>
Durchschnitt aller Leistungen	<input type="text"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung als:	
Fremdsprachenvoraussetzung erfüllt	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>
Dänisch	<input type="checkbox"/>
Spanisch	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen	

Bewerbungsschluss: 28. Februar

Antrag um Aufnahme in die Berufoberschule, Fachrichtung Wirtschaft

Hiermit beantrage ich zum 01. August _____ die Aufnahme in die Berufoberschule (Klasse 13).

Folgende Unterlagen füge ich bei: **(bitte keine Bewerbungsmappen)**

1. Lebenslauf in tabellarischer Form
2. Beglaubigte Fotokopie Zeugnisses der Fachhochschulreife bzw. eines vergleichbaren Zeugnisses.
3. Beglaubigte Fotokopie des Abschlusszeugnisses der Berufsfachschule III Wirtschaft oder des Kaufmannsgehilfen- oder Gesellenbriefes
4. Lichtbild
5. Ausgefüllter Datenerfassungsbogen

Mir ist bekannt, dass Bewerbungen in dem Aufnahmeverfahren nicht berücksichtigt werden, wenn der Aufnahmeantrag unvollständig ist bzw. die erforderlichen Zeugnisse und Unterlagen nicht bis zum 28. Februar vorliegen.

Ich bin darüber informiert, dass der Besuch der Berufoberschule schulgeldfrei ist und dass Lernmittel nur im Rahmen der geltenden Bestimmungen kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Für besondere unterrichtliche Aufgaben, wie z. B. Besichtigungen, Klassenfahrten etc. bin ich bereit, die Kosten zu übernehmen.

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die Schule zur Erfüllung ihrer Aufgaben lt. Schulgesetz folgende personenbezogene Daten erheben und verarbeiten wird :
 Name, Geburtsdatum, Adreßdaten (einschl. Telefon), Staatsangehörigkeit, Muttersprache, Konfession, Leistungs- und Schullaufbahndaten, Daten über Behinderungen, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sein können, die Ergebnisse der schulärztlichen, schulpsychologischen und sonderpädagogischen Untersuchungen.

Die Berufsoberschule ermöglicht den Abschluss der fachgebundenen oder der allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

- Ich strebe die fachgebundene Hochschulreife an.
- Ich strebe die allgemeine Hochschulreife (Abitur) an.

Die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife setzt Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache voraus.

- In dem Zeugnis über den Mittleren Schulabschluss wird die vierjährige Teilnahme am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache mit mindestens ausreichenden Leistungen testiert.
- Ich nehme im Rahmen meines Schulbesuchs der
 - Fachoberschule Fachrichtung Wirtschaft
 - Berufsfachschule III Fachrichtung Wirtschaft am Zusatzunterricht in Französisch teil.

Gleichzeitig liegt eine Bewerbung nachfolgender Schularten an der Beruflichen Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll vor (bitte ankreuzen):

- Berufliches Gymnasium Fachrichtung Agrarwirtschaft
- Fachrichtung Ernährung
- Fachrichtung Wirtschaft
- Fachrichtung Technik Schwerpunkt Informationstechnik
- Fachschule Fachrichtung Sozialpädagogik
- Vorrang hat für mich/uns die Bewerbung für

Hinweis:

Die zukünftige Berufsausbildung und –ausübung setzt eine stabile Persönlichkeitsstruktur voraus. So ist z.B. eine Abhängigkeit von Suchtmitteln mit diesen Anforderungen nicht vereinbar. Bei festgestellter Suchtmittelabhängigkeit besteht die Schule auf der Durchführung von Maßnahmen zur Beseitigung der Abhängigkeit. Zudem unterbindet die Schule bei bestehender Suchtmittelabhängigkeit die Durchführung von Praxiswochen. Ein Abschluss der Ausbildung ist dann nicht möglich.

Grundsätzlich gilt für die Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll die Ferienordnung des Landes Schleswig-Holstein (keine Insellösung)! Dieser Hinweis erfolgt, da keine Beurlaubungen zur Durchführung von Urlaubsreisen ausgesprochen werden.

Bitte beachten Sie, dass in der Zeit zwischen der Beratung und dem Schulbesuch Änderungen der Bildungsgänge durch das Ministerium vorgenommen werden können.

.....
Ort Datum

.....
Unterschrift

**EDV-Erfassungsblatt
Berufsoberschule Wirtschaft**

Aufnahmedatum:	
-----------------------	--

Daten der Schülerin/ des Schülers

Name:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			
Geschlecht:	männlich:	<input type="checkbox"/>	weiblich:
Geburtsland:			
Staatsangehörigkeit:	1.Staatsangehörigkeit _____	2.Staatsangehörigkeit _____	
Muttersprache:	1.Muttersprache _____	2.Staatsangehörigkeit _____	
Konfession:			
Straße:			
Postleitzahl:			
Ort:			
Kreis:			
Land:			
Telefon – Festnetz:			
Telefon – Mobil:			
E-Mail:			

Werdegang:

Abgebende Schulform:	Zuletzt besuchte Schule:	<input type="checkbox"/>	Zur Zeit besuchte Schule:	<input type="checkbox"/>
	BFS III Wirtschaft			
	FOS Wirtschaft			
	Berufsschule			
	Entlassungsjahr			
	Jahr des Erwerbs der Fachhochschulreife:			
Unterricht in der 2. Fremdsprache (320 Stunden) kann nachgewiesen werden:				<input type="checkbox"/>
Fremdsprache:				
z. Zt. in der Berufsausbildung:	<input type="checkbox"/>			
Beruf:				
Berufsabschluss mit Berufsabschlusszeugnis:				<input type="checkbox"/>
Beruf:				

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Berufsoberschule Fachrichtung Wirtschaft

Die Berufsoberschule Fachrichtung Wirtschaft setzt als Eingangsvoraussetzungen die Fachhochschulreife und den Abschluss einer einschlägigen kaufmännischen Berufsausbildung voraus.

Die Berufsoberschule Fachrichtung Wirtschaft vertieft in einem Schulbesuchsjahr die in der beruflichen Erstausbildung erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, erweitert die Allgemeinbildung und führt nach erfolgreichem Abschluss zur fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Die allgemeine Hochschulreife kann angestrebt werden, wenn hinsichtlich einer zweiten Fremdsprache folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Nachweis eines 4-jährigen Unterrichts in einer 2. Fremdsprache im Zeugnis über den Mittleren Schulabschluss, Abschlussnote mindestens „ausreichend“.
- KMK-Zertifizierung in einer 2. Fremdsprache auf der Stufe II (z. B. im Rahmen der KMK-Zertifizierung der BFS III Wirtschaft, Fachrichtung Fremdsprachen)
- Teilnahme am 4-stündigen Unterricht in einer neubegonnenen Fremdsprache über 2 Schulbesuchsjahre (1 Jahr in der Fachoberschule Fachrichtung Wirtschaft oder Berufsfachschule III Fachrichtung Wirtschaft, Oberstufe / 2. Jahr in der Berufsoberschule Fachrichtung Wirtschaft), Abschlussnote mindestens „ausreichend“.

Der Bildungsgang schließt mit einer Prüfung ab. Schriftliche Prüfungsfächer sind die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch sowie Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen.

Detailinformationen zum Bildungsgang in den Beratungspapieren